

Stadt Heidelberg Postfach 10 55 20 69045 Heidelberg

An die
Schulleitungen aller Heidelberger
Gesamt- und Realschulen, Schulen für Lernbehin-
derte, Gymnasien, Berufliche Schulen, Internatio-
nale Gesamtschule Heidelberg und die Privatschu-
len

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen
52-We

Amt / Dienststelle
**Amt für Sport und Gesund-
heitsförderung**

Verwaltungsgebäude
Tiergartenstr. 13/1

Bearbeitet von
Markus Wellenreuther
Zimmer
8

Telefon
06221 58-34411

Telefax
06221 58-4634401

E-Mail
markus.wellenreuther
@heidelberg.de

Datum
07. November 2024

Stadtschulmeisterschaft Handball 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Ihre Schüler*innen zu den diesjährigen **Stadt-
schulmeisterschaften Handball für die weiterführenden Schulen**
einladen.

Termin: **Dienstag, den 28.01.2025**
Uhrzeit: Einweisung 08:30 Uhr, Turnierbeginn
09:00 Uhr. Die Siegerehrung findet ca. 13:00
Uhr statt.

Ort: **Sportzentrum West**
Im Entenpfuhl 1; 69123 Heidelberg

Veranstalter: **Stadt Heidelberg**

Ausrichter: **Amt für Sport und Gesundheitsförderung,
Sportkreis Heidelberg und
BHV – Bezirk Rhein-Neckar-Tauber**

Beigefügt übersenden wir die Ausschreibung mit den Meldeformalitä-
ten und die Einwilligungserklärung zur DS-GVO (diese ist auf Verlan-
gen vorzulegen).

gez.:
i.A.
Markus Wellenreuther

in Kooperation mit:



Stadt Heidelberg
Postfach 10 55 20
69045 Heidelberg

Bürgerservice:
Telefon 06221 58-10580
Telefax 06221 58-10900
stadt@heidelberg.de

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE14 6725 0020 0000 0240 07
BIC: SOLADES1HDB

So erreichen Sie uns:
Buslinie 20 + 37
(Neuenheim, Schwimmbad))

Durchführungsbestimmungen für die Schulstadtmeisterschaften 2025 im Handball der weiterführenden Schulen

Für die Durchführung der Spiele gelten die Internationalen Hallenhandballregeln in der jeweils gültigen Fassung unter Beachtung der Satzung und Ordnungen des Deutschen-Handballbundes (DHB) und des Badischen-Handball-Verbands (BHV) sofern nachstehend nichts Anderes geregelt ist. Im Einzelnen wird folgendes bestimmt:

1. Allgemeine Regelungen

1.1 Teilnahmeberechtigung

Im **Wettbewerb I** spielen **Schüler/innen** der Jahrgänge 2011 und jünger gegeneinander.

Im **Wettbewerb II** spielen **Schüler*** der Jahrgänge 2009 bis 2010 gegeneinander.

Im **Wettbewerb III** spielen **Schüler*** der Jahrgänge 2008 und älter gegeneinander.

Im **Wettbewerb IV** spielen **Schülerinnen** der Jahrgänge 2009 bis 2010 gegeneinander.

Im **Wettbewerb V** spielen **Schülerinnen** Jahrgänge 2008 und älter gegeneinander.

*Schülerinnen dürfen im Wettbewerb 2 bei den Schülern mitspielen (im Wettbewerb III aus Jugendschutzgründen des Handballverbandes jedoch nicht) – umgekehrt nicht, jedoch kann eine Schülerin nicht sowohl in einer Jungen- und einer Mädchenmannschaft mitspielen.

Es können **maximal 12 Teilnehmer*innen** eine Mannschaft bilden. Jede Schule kann pro Wettbewerb (Wettbewerb I bis V) eine Mannschaft melden (weitere Mannschaften in Abhängigkeit der Meldezahlen nur in Absprache mit dem Ausrichter). Dazu sollte jede Mannschaft **einen regelkundigen Schiedsrichter** namentlich und eine betreuende Fachkraft zur Verfügung stellen.

1.2 Mannschaftsmeldung

Meldung der Mannschaften bis **spätestens 13. Januar 2025**. Die Spielpläne werden nach Meldeschluss erstellt und den jeweiligen Ansprechpartnern per Mail übersandt.

Für die Anmeldung Ihrer Mannschaft(en), Ansprechpartner und Schiedsrichter bitte entweder unseren QR-Code absキャンen oder das Onlineformular per Link abrufen, zu finden auf: <https://www.sportkreis-heidelberg.de/sport/ssm/>. Handschriftliche Meldungen werden nicht angenommen. Die Namen der Schüler*innen müssen bis spätestens einen Tag vor den Stadtschulmeisterschaften gemeldet sein.



Bei Fragen können Sie sich gerne per Mail (info@sportkreis-heidelberg.de) oder per Telefon (06221-4320521) an den Sportkreis Heidelberg wenden.

2. Spieltechnische Regelungen

2.1 Spielleitende Stelle

Die Funktion der Spielleitenden Stelle für die Turnierspiele übernimmt der Sportkreis Heidelberg bzw. der BHV-Bezirk Rhein-Neckar-Tauber.

2.2 Zeitnehmer/Sekretär/Anspiel/Stellung des Spielballs

Die Aufgaben von Zeitnehmer und Sekretär übernehmen die an diesem Spiel beteiligten

Mannschaften. Die im Turnierplan erstgenannte Mannschaft stellt den Zeitnehmer, die zweitgenannte den Sekretär. Die Aufgaben von Zeitnehmer/Sekretär können auch durch die Turnierleitung übernommen werden. Anspiel hat die im Spielplan erstgenannte Mannschaft. Der Spielball wird vom BHV-Bezirk Rhein-Neckar-Tauber gestellt.

Ballgröße

Für Sporthallen ohne Haftmittelerlaubnis gelten für diese Meisterschaften folgende Ballgrößen:

Wettbewerb	Ballgröße ohne Haftmittel	Umfang	Gewicht
I:	1	49 - 51 cm	290 - 315 g
II:	2	51,5 - 53,5 cm	300 - 325 g
III:	3	55,5 - 57,5 cm	400 - 425 g
IV:	2	51,5 - 53,5 cm	300 - 325 g
V:	2	51,5 - 53,5 cm	300 - 325 g

2.3 Spielzeit

Spieldauer zwischen 10-20 Minuten pro Spiel (je nach Teilnehmerfeld)

2.4 Spielleitung

Können nicht ausreichend Schiedsrichter seitens der teilnehmenden Schulen gemeldet werden, können Schiedsrichter durch den BHV Bezirk Rhein-Neckar-Tauber gestellt werden.

2.5 Verwendung von Haftmitteln

Die Verwendung von den Hallenbereichen verunreinigenden Haftmitteln aller Art (insbesondere Harz) ist bei allen Turnierspielen verboten.

2.6 Nichtantreten/Antreten mit weniger als 5 Spieler

Jede Mannschaft hat sich so rechtzeitig zu Spielbeginn einzufinden (spätestens 5 Minuten vor Beginn des Turnierspiels), dass die im Spielplan genannten Anfangszeiten eingehalten werden können. Tritt eine Mannschaft zu einem Spiel nicht pünktlich oder mit weniger als 5 Spieler an, so hat sie das Spiel verloren. Es erfolgt eine Spielwertung mit 2:0 Punkten und 0:0 Toren für die gegnerische Mannschaft. Bei dreimaligem Nichtantreten wird die Mannschaft vom Turnier ausgeschlossen. Zieht eine Schule ihre Mannschaft aus dem laufenden Turnier zurück, werden alle bis dahin ausgetragenen Turnierspiele nicht gewertet.

2.7 Trikot/Trikotwechsel

Jede Mannschaft muss ein passendes andersfarbiges Wechseltrikot mitführen, bei Bedarf (wird durch den Schiedsrichter festgelegt) wechselt der im Spielplan zweitgenannte Verein das Trikot. Die Verwendung von „Leibchen“ als Wechseltrikots ist zulässig.

2.8 Team Time out

In allen Spielen wird **kein Team-Time-Out** gewährt.

2.9 Punktgleichheit

Sind nach Ende von Turnierspielen Mannschaften auf Plätzen punktgleich, die für das Erreichen der nächsten Runde bzw. zur Ermittlung des Turniersiegers maßgebend sind, erfolgt die Ermittlung der/des Gruppensiegers bei Gruppenspielen bzw. des Turniersiegers nach folgender Wertung:

- a. nach Punkten,
- b. bei Punktgleichheit nach dem direkten Vergleich,
- c. bei Punktgleichheit im direkten Vergleich nach der Tordifferenz der Spiele, die zur Ermittlung des direkten Vergleichs herangezogen werden,
- d. bei gleicher Tordifferenz nach den mehr erzielten Toren der Spiele, die zur Ermittlung des direkten Vergleichs herangezogen werden,
- e. nach der Gesamt-Tordifferenz aller Spiele,
- f. nach der höheren Zahl aller erzielten Tore.

Wenn die Kriterien a bis f nicht zur Ermittlung einer besser platzierten Mannschaft führen, wird bei zwei Mannschaften nach Ende der Turnierspiele der Sieger durch 7-m-Werfen ermittelt. Bei mehr als zwei Mannschaften wird durch Los ermittelt, welche der beiden Mannschaften im 7-m Werfen zunächst gegeneinander antreten. Die erfolgreiche Mannschaft ermittelt dann in einem weiteren 7-m Werfen gegen die Mannschaft mit Freilos den endgültigen Sieger.

Ausnahmen sind dem Spielplan zu entnehmen.